

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	15.09.2016

Gestaltung Park an der Namibiastraße AN/1072/2016 - Anfrage der Grünen

Ein Teil der Stadtverschönerungsmittel sollten zur Attraktivierung des Parks an der Namibiastraße eingesetzt werden, damit dieser Park sich auch zu einem angenehmen Aufenthalts- und Kommunikationsort für Anwohner entwickeln sollte. Die Auslichtung der Sträucher und weitere Maßnahmen des Gehölzrückschnittes haben Durchblick und Einblick in den vorderen Teils des Parks gebracht. Das ist gelungen. Auch die Wegesanierung mit einer wassergebundenen Decke ist zu begrüßen und hat diese Bereiche optisch aufgewertet. Allerdings sind die ehemals vorhandenen Sitzgelegenheiten verschwunden. Und auch die eintönige Bepflanzung der gesamten Fläche mit identischen Bodendeckern lädt dort eher nicht zum Verweilen ein. Das war so nicht intendiert.

1. Ist die Gestaltung des Parks in der jetzigen Form abgeschlossen?
2. Warum wurde nur ein Teil des Parks bearbeitet?
3. Warum wurde keine Attraktivierung der neugestalteten Flächen im Park vorgenommen z.B. durch die Pflanzung blühender Sträucher oder Pflanzen mit farbigem Blattwerk, sondern die gesamte Fläche mit identisch aussehenden pflegeleichten Bodendeckern versehen?
4. Wenn die Arbeiten abgeschlossen sind, warum wurden die vorhandenen Begegnungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten (Bänke), die jetzt hätten besser genutzt werden können, komplett entfernt und nicht erneuert?

Antwort der Verwaltung:

- zu 1. Die Gestaltung durch das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen ist abgeschlossen. Es werden derzeit aber noch einige Beetflächen durch Grünflächen-Paten bepflanzt und gestaltet, welche anschließend auch die Pflege übernehmen.
- zu 2. Es wurde der gesamte Park bearbeitet. Im hinteren Bereich wurde die Versiegelung entfernt und Pflanzflächen angelegt. Im vorderen Teil wurden und werden derzeit noch Pflanzungen durch die Grünflächen-Paten vorgenommen. Im gesamten Park sind die wassergebundenen Wege erneuert worden.
- zu 3. Das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen kann mangels ausreichenden Personals keine pflegeaufwändigen Pflanzungen betreuen. Daher wurde die Anlage mit pflegeleichten Bodendeckern bepflanzt. Highlights mit blühenden Pflanzen schaffen nun die Paten, wie auf den Fotos in der Anlage zu sehen.
- zu 4. Im vorderen Bereich des Parks gibt es weiterhin vier Bänke. Lediglich die nicht mehr reparablen Sitzgelegenheiten im hinteren Teil mussten abgebaut werden. Gegebenenfalls könnte eine weitere Bank installiert werden, wenn die Bezirksvertretung Nippes die hierfür erforderlichen Mittel aus dem Stadtverschönerungsprogramm zur Verfügung stellt.

